

Sie suchen einen Job, der Sinn macht, bei dem Sie etwas mitgestalten können? Sie wünschen sich nette Kolleg*innen und ein Arbeitsumfeld, bei dem Sie Ihre Ideen einbringen können? Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir suchen für ein neu zu **eröffnendes Frauenhaus in Stellingen** einen/e

Psychologe*n (m/w/d)

in Vollzeit/ Teilzeit (unbefristet), frühestens ab 01.04.2024

Dieses Konzept ist deutschlandweit einmalig: Das Haus wird Frauen mit psychischen Erkrankungen, die von häuslicher Gewalt betroffen sind Schutz bieten. Die Idee dahinter: Abseits des psychiatrischen Regelsystems zur Ruhe kommen, angst- und gewaltfrei eine Perspektive entwickeln, um eine Rückkehr in ein selbständiges Leben möglich zu machen. Das besondere Frauenhaus besteht aus 11 kleinen Apartments für alleinstehende Frauen. Eine Kooperation mit der psychiatrischen Ambulanz des Albertinen Krankenhauses ist vereinbart, weitere sind geplant.

Das erwartet Sie bei uns:

- psychosoziale Beratung und Begleitung von psychisch erkrankten Frauen mit traumatischen Erfahrungen
- Alltagsstrukturierung, Hilfeplanung und Perspektiventwicklung
- Stabilisierung und Empowerment
- Vermittlung weiterführender Hilfen (u.a. bzgl. Tagesklinik, ASP, Existenzsicherung, Wohnraum, Entschuldung, Aufenthaltsrecht, Rechtsberatung)
- Anbieten von Gruppen und Einzelangeboten zu verschiedenen Themen, u.a. Psychoedukation
- Krisenintervention
- Kooperation und Vernetzung mit anderen Institutionen; Teilnahme an verschiedenen Arbeitskreisen
- Regelmäßige Intervention, Supervision und Teamsitzungen
- Übernahme von Rufbereitschaften

Das bringen Sie mit:

Eine dynamische und engagierte Persönlichkeit mit Interesse an der Arbeit mit psychisch erkrankten alleinstehenden Frauen. Ein hohes Maß an Fachlichkeit und sozialer Kompetenz. Außerdem bringen Sie mit:

- Studienabschluss als Diplom-Psycholog*in oder Masterabschluss in Psychologie
- Erfahrungen in der Arbeit mit psychisch erkrankten Frauen bzw. Erfahrungen zu verschiedenen psychischen Krankheitsbildern
- fundierte Kenntnisse zum Thema häusliche Gewalt
- Erfahrung und Methodensicherheit im Beratungsbereich
- Erfahrungen in der Leitung von Gruppenangeboten
- psychische Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit
- Flexibilität und Kooperationsfähigkeit und das Interesse im Team zu arbeiten
- eine strukturierte, eigenständige und zielgerichtete Arbeitsweise

- Erfahrung in der Dokumentation, z.B. beim Erstellen von Berichten und Gutachten
- idealerweise eine Zusatzausbildung im Bereich Trauma
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- idealerweise mehrere Sprachkenntnisse
- einen sicheren Umgang mit PC und MS-Office-Programmen

Ihre Vorteile:

Attraktive Konditionen:

- attraktive Vergütung und Sozialleistungen (u. a. Sonderentgelte und eine zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung) nach Tarifvertrag für Kirchliche Beschäftigte in der Nordkirche (TV KB)
- umfassende Arbeitgeberzuschüsse zu hvv ProfiTicket (Deutschlandticket), JobRad, Firmenfitness über EGYM Wellpass

Work- Life-Balance:

- flexible Teil-/ Gleitzeitmöglichkeiten
- regelmäßige Supervision und Möglichkeiten zur Weiterbildung und fachlichen Spezialisierung

Weitere Pluspunkte:

- sinnstiftende Arbeit
- die Möglichkeit neue Strukturen und Prozesse zu entwickeln und zu etablieren
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung und vielen Gestaltungsmöglichkeiten
- ein interessantes, interdisziplinäres und interkulturelles Arbeitsfeld
- Zugehörigkeit zu einem Diakonischen Werk mit der gesamten Bandbreite von sozialen Einrichtungen und Beratungsstellen

Lust auf spannende Aufgaben in einem dynamischen Umfeld? Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir freuen uns auf Bewerbungen qualifizierter Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Eine Identifikation mit den Werten der Ev.-Luth. Kirche wird vorausgesetzt.

Für weitere Informationen nutzen Sie auch unsere Homepage des Diakonischen Werkes www.diakonie-hhsh.de. Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Mail (nur.tiras@diakonie-hhsh.de) bis **28.01.2024 an** Frau Nur Tiras. Anhänge bitte ausschließlich im Format .pdf oder .jpg

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen diese Frau Tiras unter 040 - 529 66 77 telefonisch zur Verfügung.

P.S.: Kennen Sie schon unsere Kampagnen?!

www.diakoniegutberaten.de
www.engagiert-statt-nur-besorgt.de